

# Allgemeines Moleben zum heiligen Hieromärtyrer Luzius, seiner Schwester Emerita und allen Heiligen Rhätiens



Russisch-orthodoxe Auferstehungskirche  
Narzissenstrasse 10, 8006 Zürich





**P** Gesegnet unser Gott, allezeit, jetzt und immerdar und in die Ewigkeit der Ewigkeit.

**A** Amen.

*In der Nachfeier von Pas'cha: Dreimal Christus ist auferstanden von den Toten...*

**L** Ehre Dir unser Gott, Ehre dir. Himmlischer König, Tröster, Du Geist der Wahrheit, überall Gegenwärtiger und alles Erfüllender, Hort der Güter und Spender des Lebens, komm und nimm Wohnung in uns, reinige uns von jedem Makel und errette, Guter, unsere Seelen.

**L** Heiliger Gott, Heiliger Starker, Heiliger Unsterblicher, erbarme dich unser. (3x)

Ehre dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist, jetzt und immerdar und in die Ewigkeit der Ewigkeit. Amen.

Allheilige Dreiheit, erbarme dich unser. Herr, sei gnädig ob unserer Sünden. Gebieter, verzeih unsere Gesetzlosigkeiten. Heiliger, suche unsere Schwächen heim und heile sie um deines Namens willen.

Kyrie eleison. (3x)

Ehre dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist, jetzt und immerdar und in die Ewigkeit der Ewigkeit. Amen.

Vater unser, der Du bist in den Himmeln, geheiligt werde Dein Name, Dein Königtum komme, Dein Wille geschehe, wie im Himmel, so auf Erden; unser notwendiges Brot gib uns heute; und vergib uns unsere Schulden, wie auch wir vergeben unseren Schuldigern; und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen.

**P** Denn Dein ist das Königtum und die Macht und die Herrlichkeit, des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes, jetzt und immerdar und in die Ewigkeit der Ewigkeit

**L** Amen. Kyrie eleison. (*zwölfmal*)

Ehre sei dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen Geiste, jetzt und allezeit und von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.

Kommt, lasst uns anbeten Gott, unseren König.

Kommt, lasst uns anbeten und niederfallen vor Christus, Gott, unserem König.

Kommt, lasst uns anbeten und niederfallen vor Christus selbst, unserem König und Gott.

### ***Psalm 142(143)***

Herr, höre mein Gebet; vernimm mein Flehen nach Deiner Wahrheit! Erhöre mich nach Deiner Gerechtigkeit, und geh' nicht ins Gericht mit Deinem Knechte; denn vor Deinem Angesicht ist kein Lebender gerecht! Denn der Feind verfolgt meine Seele, beugt nieder zur Erde mein Leben, versetzt mich ins Finstere wie die Toten der Unterwelt. Mein Geist in mir ist geängstigt, mein Herz in mir verstört. Ich gedenke der alten Zeiten, ich überlege all Deine Werke; über die Werke Deiner Hände denke ich nach. Ich breite meine Hände aus zu Dir; wie Land ohne Wasser dürrtet meine Seele nach Dir! Geschwind, erhöre mich, Herr, mein Geist verschmachtet; wende nicht weg Dein Angesicht von mir, dass ich nicht gleich werde denen, die längst begraben sind. Lass mich früh Deine Barmherzigkeit hören; denn ich hoffe auf Dich. Zeige mir, Herr, den Weg, auf dem ich gehen soll; denn zu Dir erhebe ich meine Seele. Errette mich von meinen Feinden, o Herr! Zu Dir bin ich geflohen. Lehre mich handeln nach Deinem Willen; denn Du bist mein Gott; Dein guter Geist führe mich auf der rechten Bahn! Um Deines Namens willen, Herr, belebe mich nach Deiner Gerechtigkeit; führe aus der Trübsal meine Seele! Nach Deiner Barmherzigkeit zerstreue meine Feinde; und vertilge alle, die meine Seele quälen. Denn ich bin Dein Knecht!

Ehre sei dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen Geiste, jetzt und allezeit und von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.

Alleluja, Alleluja, Alleluja, Ehre sei Dir, o Gott! (*dreimal*)

*Im Ton des Troparions:*

**D** Gott ist der Herr, und ist uns erschienen; gepriesen sei, der da kommt im Namen des Herrn.

**A** Gott ist der Herr, und ist uns erschienen; gepriesen sei, der da kommt im Namen des Herrn. (*viermal*)

**D** Preiset den Herrn, denn er ist gut. Denn in Ewigkeit währt seine Barmherzigkeit.

Sie umringten mich rundherum, aber im Namen des Herrn habe ich mich gerächt an ihnen.

Ich werde nicht sterben, sondern leben, und die Werke des Herrn verkünden.

Der Stein, den die Bauleute verwarfen, der ist zum Eckstein geworden. Vom Herrn her ist das geschehen, und es ist wunderbar in unseren Augen.

*Troparion 5. Ton*

Dein Leben ward nur dem Herrn bekannt: / Ein Leben der Askese und des Gebets führtest du, / weit weg von dieser Welt und ihrem eitlen Treiben; / du lebtest in einer Grotte und verkündetest das Evangelium, / ehe du aufgenommen wurdest in die Reihen der Märtyrer. / Heiliger Lucius, bitte Christus Gott, unsere Seelen zu erretten!

Ehre ...

*Troparion 4. Ton*

Schwester des heiligen Bischofs und Märtyrers Christi Lucius /: Du warst ein vollkommenes Vorbild der Liebe. / Zuerst mit deinem Bruder und dann in Trimmis, / wo du Einsiedlerin wurdest. // Heilige Emerita, bitte Gott, unsere Seelen zu retten!

und jetzt...

*Theotokion 4. Ton*

Das von Ewigkeit her verborgene und den Engeln unbekanntes Geheimnis ist durch dich, o Gottesgebärende, den Erdbewohnern offenbart worden: Gott, in unvermischter Einigung Fleisch geworden und das Kreuz freiwillig um unsertwillen auf sich nehmend; hierdurch wieder auferweckend den Erstgeschaffenen, erlöste er aus dem Tode unsere Seelen!

*Psalm 50(51)*

Erbarme dich meiner, o Gott, nach deinem großen Erbarmen, und nach der Fülle deines Mitleids tilge mein Vergehen. Mehr noch wasche mich von meiner Gesetzlosigkeit, und von meiner Sünde reinige mich. Denn meine Gesetzlosigkeit erkenne ich, und meine Sünde ist mir stets vor Augen. Dir allein habe ich gesündigt und das Böse vor deinen Augen getan, auf dass du als gerecht erfunden wirst in deinen Worten und siegest, wenn du gerichtet wirst. Denn siehe, in Gesetzlosigkeiten ward ich empfangen, und in Sünden ward meine Mutter schwanger mit mir. Denn siehe: Wahrheit hast du geliebt, das Geheime und Verborgene deiner Weisheit hast du mir offenbart. Besprengen wollest du mich mit Ysop, und rein werde ich sein. Waschen wollest du mich, und weißer als Schnee werde ich sein. Vernehmbar machen wollest du mir Frohlocken und Freude, frohlocken werden die gedemütigten Gebeine. Wende ab dein Angesicht von meinen Sünden und tilge alle meine Gesetzlosigkeiten. Ein reines Herz schaffe in mir, o Gott, und einen rechten Geist erneuere in meinem Innersten. Verwirf mich nicht von deinem Angesicht und deinen Heiligen Geist nimm nicht von mir. Gib mir wieder das Frohlocken über deine Errettung und mit einem führenden Geiste stütze mich. Lehren will ich die Gesetzlosen deine Wege, und die Frevler werden sich bekehren zu dir. Erlöse mich von Blutschuld, o Gott, du Gott meiner Errettung, frohlocken wird meine Zunge über deine Gerechtigkeit. Herr, meine Lippen wollest du öffnen, und mein Mund wird verkünden dein Lob. Denn hättest du ein Opfer gewollt, ich hätte es gegeben: an Brandopfern wirst du kein Wohlgefallen haben. Ein Opfer für Gott ist ein zerknirschter Geist, ein

zerknirscht und gedemütigt Herz wird Gott nicht verachten. Tue Gutes, Herr, in deinem Wohlgefallen an Sion, und aufgerichtet sollen werden die Mauern Jerusalems. Dann wirst du Wohlgefallen haben am Opfer der Gerechtigkeit, an Darbringung und Brandopfern. Dann werden sie Kälber darbringen auf deinen Altar.

*Darauf den Kanon mit seinem Kehrvers:*

Ehre sei Dir, unser Gott, Ehre sei Dir!

Hochheilige Gottesgebärerin, rette uns.

Heiliger Hieromärtyrer Luzius, bete zu Gott für uns.

Heilige Märtyrerin Emerita, bete zu Gott für uns.

All ihr Heiligen Rhätians betet zu Gott für uns.

Ehre sei dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen Geiste

Jetzt und allezeit und von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen

*Nach der dritten Ode den Kehrvers:*

Bitte Gott für uns, heiliger Hieromärtyrer Lucius, denn zu dir nehmen wir mit Eifer unsere Zuflucht, schneller Helfer und Fürbitter für unsere Seelen.

*Nach der sechsten Ode die gleichen Kehverse wie nach der dritten.*

*Darauf die **kleine Litanei**:*

**D** Wieder und wieder in Frieden lasst uns beten zum Herrn.

**A** Kyrie eleison.

**D** Stehe bei, errette, erbarme Dich und behüte uns, o Gott, durch Deine Gnade.

**A** Kyrie eleison.

**D** Unserer allheiligen, allreinen, über alles gesegneten und herrlichen Gebieterin, der Gottesgebärerin und Immer-Jungfrau Maria mit allen Heiligen eingedenk, wollen wir uns selbst und einander und unser ganzes Leben Christus, Gott, anbefehlen..

**A** Dir, o Herr.

**P** Denn Du bist der König des Friedens und der Retter unserer Seelen, und Dir senden wir Lobpreis empor, dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen Geiste, jetzt und allezeit und von Ewigkeit zu Ewigkeit.

**A** Amen.

*Kondakion 4. Ton*

Das ganze Volk juble, / weil Chur das wahre Licht erhalten hat / durch einen solchen und grossen Schutzheiligen, / der es von dunkler Nacht befreit hat. / O heiliger Hieromärtyrer Luzius, / deine Gottesverehrung richtete sich nach dem apostolischen Glauben, / aus dessen Quell du deiner Stadt den Becher des Lebens gereicht hast, / der du selber ein Gefäss der Auserwählung bist, / vom Herrn vorausgesagt. / Bete zu ihm, unserem Schöpfer, / dass Er auch unsere Seelen mache zu Gefässen Seines Heiligen Geistes.

**D** Seien wir aufmerksam. - Weisheit! - Seien wir aufmerksam.

**D** Das Prokimenon im 7. Ton: Würdig vor dem Herrn ist der Tod Seiner Heiligen.

**A** Würdig vor dem Herrn ist der Tod Seiner Heiligen.

**D** Wie soll ich dem Herrn vergelten, alles, was Er an mir getan.

**A** Würdig vor dem Herrn ist der Tod Seiner Heiligen.

**D** Würdig vor dem Herrn.

**A** ist der Tod Seiner Heiligen.

**D** Laßt uns den Herrn bitten.

**A** Kyrie eleison.

**P** Denn heilig bist Du, unser Gott, und ruhst in den Heiligen, und Dir senden wir Lobpreis empor, dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen Geiste, jetzt und allezeit und von Ewigkeit zu Ewigkeit.

**A** Amen.



**D** Alles was Odem hat, lobe den Herrn

**A** Alles was Odem hat, lobe den Herrn!

**D** Lobt Gott in seinen Heiligen, lobt ihn in der Feste seiner Kraft

**A** Alles was Odem hat, lobe den Herrn!

**D** Alles was Odem hat.

**A** Lobe den Herrn!

**D** Dass wir gewürdigt werden, das heilige Evangelium zu hören, lasst uns Gott, den Herrn, bitten.

**A** Kyrie eleison. (*dreimal*)

**D** Weisheit! Stehet aufrecht! Lasst uns hören das heilige Evangelium.

**P** Friede allen!

**A** Und mit deinem Geiste.

**P** Lesung aus dem heiligen Evangelium nach Lukas.

**A** Ehre sei Dir, o Herr, Ehre sei Dir!

**D** Seien wir aufmerksam.

Es sprach der Herr: Fürchte dich nicht, du kleine Herde; denn es hat eurem Vater wohl gefallen, euch das Königtum zu geben. 33 Verkaufet eure Habe und gebet Almosen; machet euch Geldbeutel, die nicht veralten, einen unvergänglichen Schatz in den Himmeln, wo kein Dieb sich naht und keine Motte verderbt. Denn wo euer Schatz ist, da wird auch euer Herz sein. Es seien eure Lenden umgürtet und die Lampen brennend; und ihr, **<seiet>** gleich Menschen, die auf ihren Herrn warten, wann er zurückkehrt von der Hochzeit, damit, wenn er kommt und anklopft, sie ihm sogleich öffnen. Selig jene Knechte, die der Herr, wann er kommt, wachend finden wird. Amen, ich sage euch: Er wird sich umgürten und sie sich **<zu Tische>** legen lassen, und er wird hinzutreten und ihnen dienen. Und wenn er in

der zweiten Wache kommt und in der dritten Wache kommt und  
〈sie〉 also findet, selig sind jene Knechte. 39 Dies aber erkennt:  
Wenn der Hausherr wusste, zu welcher Stunde der Dieb kommt, so  
wurde er wachen und nicht zulassen, dass in sein Haus eingebrochen  
wird. Auch ihr also, werdet bereit; denn zu welcher Stunde ihr  
〈es〉 nicht meint, kommt der Menschensohn.

**A** Ehre sei Dir, o Herr, Ehre sei Dir!

*Danach die Kehrverse der siebten, achten und neunten Ode. (S. 6)*

*Darauf:*

**A** Würdig ist es in Wahrheit, dich selig zu preisen, die Gottesgebälerin,  
die immer Seliggepriesene und Allmakellose und Mutter unseres Gottes.  
Die du geehrter bist als die Cherubim und unvergleichlich herrlicher als die  
Seraphim, die du unversehrt Gott, das Wort, geboren hast, dich, die  
wahrhafte Gottesgebälerin, preisen wir hoch.

**L** Heiliger Gott, Heiliger Starker, Heiliger Unsterblicher, erbarme dich  
unser. (3x)

Ehre dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist, jetzt und immerdar  
und in die Ewigkeit der Ewigkeit. Amen.

Allheilige Dreiheit, erbarme dich unser. Herr, sei gnädig ob unserer  
Sünden. Gebieter, verzeih unsere Gesetzlosigkeiten. Heiliger, suche unsere  
Schwächen heim und heile sie um deines Namens willen.

Kyrie eleison. (3x)

Ehre dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist, jetzt und immerdar  
und in die Ewigkeit der Ewigkeit. Amen.

Vater unser, der Du bist in den Himmeln, geheiligt werde Dein Name, Dein  
Königtum komme, Dein Wille geschehe, wie im Himmel, so auf Erden;  
unser notwendiges Brot gib uns heute; und vergib uns unsere Schulden,

wie auch wir vergeben unseren Schuldigern; und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen.

**P** Denn Dein ist das Königtum und die Macht und die Herrlichkeit, des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes, jetzt und immerdar und in die Ewigkeit der Ewigkeit

#### *Troparion 5. Ton*

Dein Leben ward nur dem Herrn bekannt: / Ein Leben der Askese und des Gebets führtest du, / weit weg von dieser Welt und ihrem eitlen Treiben; / du lebstest in einer Grotte und verkündetest das Evangelium, / ehe du aufgenommen wurdest in die Reihen der Märtyrer. / Heiliger Lucius, bitte Christus Gott, unsere Seelen zu erretten!

#### ***Inständige Litanei:***

**D** Erbarme Dich unser, o Gott, nach Deinem großen Erbarmen, wir bitten Dich, erhöre uns und erbarme Dich.

**A** Kyrie eleison. (*dreimal*)

**D** Wir beten auch für unseren grossen Herrn und Vater, den heiligsten Patriarchen Kyrill und unseren Herrn, den höchstgeweihten Metropoliten Antoni und für all unsere Brüder in Christus.

**A** Kyrie eleison. (*dreimal*)

**D** Wir beten auch für unser Land und Volk und für alle, die es regieren und beschützen, auf dass wir ein stilles und ruhiges Leben führen können in aller Frömmigkeit und Lauterkeit.

**A** Kyrie eleison. (*dreimal*)

**D** Wir beten auch um Erbarmen, Leben, Frieden, Gesundheit, Errettung, Heimsuchung, Verzeihung und Vergebung der Sünden der Knechte und Mägde Gottes, (des Abtes und der Brüder dieses heiligen Klosters / des Pfarrers und der Gemeindeglieder dieses heiligen Hauses und aller) die hier mit uns beten.

**A** Kyrie eleison. (*dreimal*)

**D** Wir beten auch zu Dir, Herr, unser Gott, dass Du die Stimme unseres Flehens und unsere Gebete erhörst, und Dich in Deiner Gnade und Deinem Erbarmen Deiner Diener erbarmst, alle ihre Bitten erfüllst und ihnen alle absichtlichen und unabsichtlichen Verfehlungen vergibst. Ihr Bitten und ihre Bedürftigkeit möge wohl angenommen sein vor dem Throne Deiner Herrschaft, und Du mögest sie behüten vor den sichtbaren und unsichtbaren Feinden, vor aller Bedrängnis, Not und allem Leiden und ihnen Gesundheit in einem langen Leben schenken. Lasst uns alle sprechen, Herr, erhöre uns und erbarme Dich.

**A** Kyrie eleison. (*dreimal*)

**D** Lasst uns auch bitten für das anwesende Volk, das Deine große und Deine überreiche Barmherzigkeit erwartet, für alle Brüder und Schwestern und für alle Christen.

**A** Kyrie eleison. (*dreimal*)

**P** Erhöre uns, Gott, unser Retter, Du Hoffnung aller Enden der Erde und derer, die weit auf dem Meere sind, und sei uns gnädig, barmherziger Gebieter, ob unserer Sünden, und erbarme Dich unser.

Denn ein barmherziger und menschenliebender Gott bist Du, und Dir senden wir Lobpreis empor, dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen Geiste, jetzt und allezeit und in die Ewigkeit der Ewigkeit.

**A** Amen.

*Nach der Litanei das Gebet zum heiligen Hieromartyrer.*

**D** Zum heiligen Hieromartyrer Luzius und seiner Schwester Emerita lasset in Demut beten.

**A** Heilige Märterer Luzius und Emerita betet zu Gott für uns!

**P** O heiliger Hieromartyrer Luzius, Erleuchter Rhätiens und Beschützer Churs! Im fernen Augsburg hast du vom Götzendienste der Rhätien vernommen und bist in die Schweizer Berge geeilt, um wie dein Lehrer Timotheus Götzenbilder niederzureissen und die Tempel des Herrn zu errichten. So wurdest du zum ersten Bischof Churs erhoben. Von deiner

heiligen Schwester unterstützt, hast du Tier und Mensch von vernunftlosen Trieben geheilt und dem Volk das Licht des apostolischen Glaubens gebracht. Für dieses hast du das Leben gelassen, als sich die Menschen wilder als die Tiere gebärdeten. Vom gleichen Lichte beseelt hast du, oh heilige Märtyrerin Emerita dasselbe Los gewählt. Denselben Glauben hast du bezeugt und bist deinem geheiligten Bruder in Prügel, Kerker und den Feuertod gefolgt. So hat sich in dir das Apostelwort bewahrheitet, dass in Christus nicht Mann noch Frau sei, sondern nur eine Verherrlichung des einen Gottes; ein apostolischer Glaube und ein Zeugnis der Heiligen Christi. Dieses hab ihr heilige Gefässe der Auserwählung mit eurem Blute uns allen als Becher des Lebens gereicht.

An euch wenden wir uns nun, die wir in unvernünftigen Leidenschaften verharren und bitten euch, befreit uns mit dem Licht des Herrn. Helft auch uns die Götzen unserer Zeit niederzureissen und zu Tempeln des Allerhöchsten zu werden. Mit allen Heiligen Rhätians betet zum einen Herrn, dass er uns vereine im Glauben der Apostel und uns erwähle als würdige Gefässe der Verherrlichung Seines Namens, des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes, jetzt und immerdar und in die Ewigkeit der Ewigkeit.

**A** Amen.

**D** Weisheit!

**P** Hochheilige Gottesgebälerin, rette uns.

**A** Die du geehrter bist als die Cherubim und unvergleichlich herrlicher als die Seraphim, die du unversehrt Gott, das Wort, geboren hast, dich, die wahrhafte Gottesgebälerin, preisen wir hoch.

**P** Ehre sei Dir, Christus, Gott, unsere Hoffnung, Ehre sei Dir.

**A** Ehre sei dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen Geiste, jetzt und allezeit und von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen. Kyrie eleison. (*dreimal*). Sprich den Segen.

**P** (Der von Toten auferstanden ist, ) Christus, unser wahrer Gott, erbarme sich unser auf die Fürbitte seiner makellosen Mutter, unserer ehrwürdigen und Gott tragenden Väter, unseres heiligen Vaters des Mönchsmärtyrers Meinrad, aller ehrwürdigen Väter von Einsiedeln und aller Heiligen und rette uns, denn er ist gütig und menschenliebend.

**A** Kyrie eleison, Kyrie eleison, Kyrie eleison

**Ende und Ehre sei  
Gott!**

# **Kurze Lebensbeschreibung der Churer Heiligen**

## **Hieromärtyrer Lucius, Bischof von Chur († um 180)**

Lucius war ein König der Britanni, der seine Heimat verliess, um in Augsburg und Rätien (Graubünden) das Evangelium zu verkünden. Er wurde zum ersten Bischof von Chur geweiht und hat dort für den Glauben gelitten. Gedenktag ist der 2. (15.) Dezember.

## **Märtyrerin Emerita von Trimmis († um 170)**

Emerita war die Schwester des Hl. Lucius, mit dem sie nach Rätien kam. In Trimmis wurde sie mit Fäusten und Prügeln geschlagen und erlitt das Martyrium durch den Feuertod. Am Ort ihres Martyriums steht heute die Emerita-Kirche. Gedenktag ist der 4 (17.) Dezember.

## **Hierarch Ursicinus, Bischof von Chur († 760)**

Ursicinus gründete das Kloster Disentis, welches er bis zu seiner Inthronisierung als Bischof von Chur als Abt leitete. Er verzichtete dann aber auf das Bischofsamt und zog sich in seine Einsiedelei zurück. Gedenktag ist der 2. (15.) Oktober.

## **Hierarch Asinio (auch: Asimus oder Asimon), Bischof von Chur († 5. Jhd.)**

Asinio ist der erste dokumentarisch belegte Bischof von Chur, der in den Akten des Synods von Mailand von 451 als Teilnehmer aufgeführt ist. Sein Gedenktag ist der 9. (24.) Juni.

## **- 5 - Hierarch Valentian, Bischof von Chur († 548)**

Valentian war der 7. Bischof von Chur, berühmt für seine Mildtätigkeit gegenüber Flüchtlingen, Bedürftigen und Gefangenen. Gedenktag ist der 9. (22.) September.



[www.orthodoxe-heilige.ch](http://www.orthodoxe-heilige.ch)